

mein Urtheil indirect aus Principien gezogen: welches gleichwohl das gesuchte Resultat giebt. Deñ die nothwendige (einzig mögliche) Zusammenstimmung mit den Bedingungen möglicher Erfahrung bewirkt auch die Zusammenstimmung der Vorstellung mit dem Object. — Daß ein Raum und eine Zeit sey, stimt gar wohl mit den Bedingungen der Möglichkeit der Erfahrung, indem jene beyde zu den realen Bestimmungen der existirenden Dinge gehören: daß aber ein leerer Raum und eine leere Zeit sey, stimt dazu gar nicht, weil dazu eine Erfahrung von dem, was nicht ist, erfordert würde. — Die Hypothese also von einer durch den gantzen Weltraum verbreiteten, diese durch Anziehung und Abstoßung ihrer gleichartigen Theile erfüllenden, alle Körper durchdringenden Materie ist nur ein Gedankending (ens rationis), darum aber nicht eben ein blos hypothetischer Stoff, wie man die allverbreitete Wärmematerie zu neñen pflegt, sondern seine Annehmung als Princip der Möglichkeit der Erfahrung eine unumgänglich-nothwendige Annahme, nicht um Phänomene zu erklären, sondern a priori zum Behuf der Einheit der bewegenden Kräfte in einem System derselben, — Zusammenstimmung der Principien zur Möglichkeit der Erfahrung zu bewirken.³¹⁾

[IX, 2.]

Anmerkung II.

Die Eigenschaften dieses Weltstoffs sind, daß er 1) unwägbar (imponderabilis) ist: denn die Wägbarkeit setzt das äußere Vermögen

³¹⁾ *Am Rande:* „Der Raum selbst als allgemeiner Inbegrif der bewegenden Kräfte der Materie ist Object (der Möglichkeit) der Erfahrung, weil er nicht leer seyn kan, sondern in sich selbst in allen Puncten desselben, jeder an seinem Ort, bewegt und bewegend seyn muß. Die Lagen, Richtungen und Weiten sind der Messung nach allen 3 Dimensionen unterworfen. Aber wodurch kan er bezeichnet seyn, weñ [er] doch als leer gedacht wird.“

„Mathematische Anf. Gr. der Philosophie sind eben so unmöglich, als philosophische der Mathematik.“

„Es kan keinen Übergang von den mathematischen Principien zu den philosophischen geben, der continuirlich wäre. — Giebt es auch mathematische Principien der NW? ist es nicht ein Sideroxylon?“

„attraction durch den leeren Raum.“

„Das Nichtseyn erfahren und das Daseyn nicht erfahren sind ganz verschiedene Begriffe.“

„Das Unbegrenzte ist vom Unendlichen als Positivem Daseyn unterschieden. Das Reale kan ins Unendliche kleiner werden, ohne zu verschwinden, z. B. Attraction der Schwere.“